

„Die Freiberuflichkeit erhalten“

KZVB beim Parteitag der Freien Wähler

Die Freien Wähler (FW) nominierten Ende März erneut Hubert Aiwanger zum Spitzenkandidaten für die Landtagswahl. Beim Parteitag in Augsburg war die KZVB mit einem Infostand vertreten.

Am KZVB-Stand nahm sich Aiwanger viel Zeit für die Anliegen der bayerischen Zahnärzte. Wie schon beim Bayerischen Zahnärztetag 2022 präsentierte sich der Wirtschaftsminister und stellvertretende Ministerpräsident als engagierter Kämpfer für die Freiberuflichkeit. Deutschland könne und müsse es sich leisten, die niedergelassenen Ärzte und Zahnärzte anständig zu bezahlen. Große Versorgungszentren leisteten keinen Beitrag für die Versorgung im ländlichen Raum. Und gerade dort sind die Freien Wähler stark vertreten. Mit rund 1000 Bürgermeistern und 14 Landräten sind sie nach der CSU die zweitstärkste kommunalpolitische Kraft in Bayern. Beim Parteitag in Augsburg kam die KZVB mit vielen dieser Kommunalpolitiker ins Gespräch. Dabei wurde deutlich, dass sich die Versorgungslandschaft im ländlichen Raum zunehmend ausdünnert. Dr. Marion Teichmann und Dr. Jens Kober wiesen als Vorstandsmitglieder der KZVB darauf hin, dass politische Entscheidungen wie die Wiedereinführung der Budgetierung die Niederlassungsbereitschaft weiter sinken ließen.

Auch Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazzolo, der Patientenbeauftragte Prof. Dr. Peter Bauer, die gesundheitspolitische Sprecherin Susann Enders und der parlamentarische Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring besuchten den KZVB-Stand. Sie waren sich einig, dass die Versorgung durch die Politik der Ampel-Koalition in Berlin massiv gefährdet ist. Allerdings sind die FW derzeit nicht im Bundestag vertreten.

Redaktion KZVB



Hubert Aiwanger (3.v.l.) ist FW-Landesvorsitzender, bayerischer Wirtschaftsminister und stellvertretender Ministerpräsident. Er sicherte seine Unterstützung beim Erhalt der Freiberuflichkeit zu. Prof. Dr. Peter Bauer (2.v.r.) ist noch bis Ende der Legislaturperiode der Patientenbeauftragte der Staatsregierung.



Prof. Dr. Michael Piazzolo (l.) steht als Kultusminister vor großen Herausforderungen. Dr. Jens Kober sprach mit ihm über den Fachkräftemangel in den Praxen.



Susann Enders ist examinierte Krankenschwester, gesundheitspolitische Sprecherin der FW-Landtagsfraktion und FW-Generalsekretärin. Sie kennt die Probleme im Gesundheitswesen aus eigener Erfahrung.



Dr. Fabian Mehring (r.) ist Parlamentarischer Geschäftsführer der FW-Fraktion und damit eine Schnittstelle innerhalb der Regierungskoalition. Der Erhalt der Versorgung im ländlichen Raum ist dem Schwaben ein wichtiges Anliegen.